

PIMP UP YOUR WISSEN 3

Eine Initiative zur Förderung der Heilberufe

Lösungshorizont

Bereich Rezeption:

Welche Termine benötigt der Patient?

- ✓ AIT kann in 1 Termin (Dauer 2-3 Std.), in 2 Terminen (Kieferhälftenweise) (Dauer jeweils 1,5 Std.) oder auch in 4 Terminen (quadrantenweise) (Dauer jeweils 1 Std.) durchgeführt werden
- ✓ 1-4 Termine für die Nachbehandlung
- ✓ BEVa 30-34 Minuten
- ✓ Erste UPT 60-90 Minuten

Was ist bezüglich der Anamnese besonders wichtig?

- ✓ Rauchverhalten ansprechen und Zusammenhang zur Parodontitis erläutern
- ✓ Unverträglichkeiten checken
- ✓ Blutverdünner bzw. Gerinnungshemmer abklären

Wird eine eAU benötigt?

- ✓ Meistens wird eine eAU für den Tag der Behandlung ausgestellt

Wann ist die Befundevaluation und die erste UPT frühestens?

- ✓ BEVa frühestens nach 3 Monaten, spätestens nach 6 Monaten
- ✓ Erste UPT je nach Gradeinteilung frühestens nach 3 Monaten, spätestens nach 10 Monaten

Bereich Behandlung:

Behandlungsvorbereitung mit allen Instrumenten und Materialien.

- ✓ Sterile Arbeitsplatzvorbereitung, PSA
- ✓ Becher mit antiseptischer Lösung zur Mundspülung
- ✓ Grundbesteck
- ✓ Anästhesiebesteck mit Einmalspritze und Anästhetikum
- ✓ Sterile Küretten, Scaler, PA-Sonde, chirurgische Absaugkanüle, Ultraschallspitzen
- ✓ Ultraschallhandstück, Pulverwasserstrahlgerät mit minimalabrasivem Periopulver und Subgingivalspitze
- ✓ Einmalspitze mit stumpfer Kanüle mit antiseptischer Spüllösung
- ✓ CHX-Gel und evtl. Heilpaste
- ✓ Ggflls. Laser, Skalpell

Erkläre Schritt-für-Schritt den Ablauf der AIT.

- ✓ Pat. mit antiseptischer Lösung ausspülen lassen 30-60 Sek.
- ✓ Anästhesie im zu behandelnden Bereich
- ✓ Scaling- Entfernung aller supra- und subgingivalen harten und weichen Beläge mit Ultraschall und Scaler
- ✓ Root Planing- Entfernung von infiziertem Wurzelzement und Glättung der Wurzeloberflächen mit Ultraschall und Kürette
- ✓ Pulver-Wasser-Strahlgeräte mit passender Spitze und passendem Pulver

3/2026 Beitrag „Pimp UP your Wissen“

Die Autorin ist TOP-Teacher bei VitaDenti-Fachberatung für Zahnärzte

- ✓ Ggflls. Weichgewebeskürettage und Entfernung des entzündeten Taschengewebes mit Kürette, Laser oder Skalpell
- ✓ Spülung mit antiseptischer Lösung der Taschen mit stumpfer Kanüle
- ✓ Ggflls. Einbringung von CHX-Gel oder Heilsalbe

Informiere den Patienten über die Verhaltenshinweise nach der Behandlung

- ✓ Solange die Anästhesie wirkt nicht Autofahren, heiß trinken oder essen
- ✓ Bei starken Schmerzen Wiedervorstellung in der Praxis
- ✓ Ggflls. Ibuprofen einnehmen evtl. Rezept ausstellen
- ✓ Kein Rauchen während Heilungsphase
- ✓ Anwendung einer antiseptischen Lösung während der Heilungsphase (CHX max. 10-14 Tage lang)
- ✓ Mögliche Nebenwirkungen/Begleiterscheinungen von CHX ansprechen

Bereich Hygiene;

Erkläre die Risikobewertung der verwendeten Instrumente und die Wiederaufbereitung

- ✓ Kritisch A – steriles Grundbesteck, Scaler, Küretten, PA-Sonde
- ✓ Kritisch B – Ultraschallspitzen, chir. Sauger
- ✓ Wiederaufbereitung im RDG, anschließend Sichtprüfung auf Sauberkeit, danach eintüten und sterilisieren, Freigabe durch Freigabeberechtigte Person

Bereich Abrechnung:

Welche Leistungen können abgerechnet werden?

- ✓ ATG, MHU, I und L1, AITa/b, 111, BEVa, UPT-Leistungen

Bereich Prophylaxe:

Erkläre dem Patienten eine geeignete Putztechnik und Zwischenraumhygiene

- ✓ Sorgfältige Mundhygiene, Wundgebiete sanft und schonend am Zahnfleisch
- ✓ Die ersten 2-3 Tage mit einer weichen Zahnbürste
- ✓ Zahnzwischenraumhygiene mit Interdentalbüsten
- ✓ Geeignete Putztechnik Rot-Weiss oder Bass-Technik